# Breslauer  Zeitung.

Vierteljähriger Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

**Nr. 872. Mittag-Ausgabe.** Siebenundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 13. December 1886.**

## Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

**Berlin, 12. Decbr. Heute Nachmittags gegen 4 Uhr wurde ein freches Attentat auf unseren Kaiser verübt. Ein Bube warf einen Stein durch das historische Eckfenster des Schlosses und hätte beinahe den Monarchen getroffen. Zum Glück ist der Kaiser unverfehrt. Der Verbrecher ist verhaftet.**

**Berlin,** 12. Decbr. (Ausführlichere Nachricht.) Als der Kaiser heute um halb fünf Uhr Nachmittags von der Spazierfahrt zurückkehrte, wurde er von einer tausendköpfigen Menge bei der Einfahrt in den Palaishof jubelnd begrüßt. Das Publikum drängte sich gegen das Palais. Ein reducirt aussehendes Individuum sprang plötzlich über den Fahrdamm, eilte gegen das Eckfenster und schleuderte einen faustgroßen Stein gegen dasselbe, die Scheiben zertrümmernd. Ein Schutzmann eilte dem gegen das Opernhaus Fliehenden nach und ergriff ihn. Nur mühevoll wurde der Strolch vor einer Lynchjustiz geschützt. Der Kaiser war gerade, als der Wurf erfolgte, aus dem blauen Zimmer, wo er mit den Adjutanten conferirte, ins Arbeitszimmer getreten. Der Stein rollte vor seine Füße. Der Kaiser trat sofort an das zertrümmerte Fenster und zeigte sich dem ihn erwartenden Publikum. Es erschollen tausende brausende Hochs und Hurrahs. Der Attentäter ist mittlerweile nach dem Molkenmarkt transportirt worden, wo er einem Verhör unterzogen wurde. Er heißt Böhnicke und ist aus Bitterfeld gebürtig. Er war früher schon in Berlin und hatte ein Bittgesuch an den Kaiser gerichtet, das unbeantwortet geblieben war. Weitere Auskunft verweigerte der Thäter. Das Palais wurde Abends von Tausenden umlagert. An der fünf Uhr Nachmittags abgehaltenen Familientafel nahm der Kaiser theil. (Diese beiden Depeschen sind von uns bereits durch Extrablatt mitgetheilt worden. Die Red.)

Wolff's Telegr. Bureau meldet:

Heute Nachmittag 3 Uhr wurde vor dem Palais des Kaisers ein Individuum verhaftet, welches einen Stein gegen das Eckfenster des Palais warf. Der Kaiser nahm um 4 Uhr den Vortrag des Staatssecretärs Grafen Herbert Bismarck entgegen. Um 5 Uhr fand Familiendiner statt.

* **Wien,** 12. Decbr. Wie verlautet, erhielt die bulgarische Deputation heute vom Fürsten Lobanow den Bescheid, daß sie in Petersburg nicht empfangen wird. Die Deputation reist morgen Abends nach Berlin ab, wo dieselbe bei dem Grafen Herbert Bismarck Audienz nehmen wird, nachdem ihr die Verständigung zukam, sie werde dort in gleicher Weise wie in Wien empfangen werden. Von Berlin aus geht die Deputation nach Paris.

## Deutschland.

**Berlin,** 11. Decbr. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Obersten z. D. Leo, bisher Commandeur des 2. Hannoverischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 26, den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; dem Major a. D. Kortmann, bisher Bataillons-Commandeur im Ostpreußischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 1, den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Major Beß, Bataillons-Commandeur im Rheinischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 8, bisher à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 11 und Adjutant bei der General-Inspection der Artillerie, und dem Justiz-Rath, Rechtsanwalt und Notar Strobandt zu Coesfeld den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; dem Amtsanwalt Thiele zu Weißenfels und dem Gutspächter Wilhelm Metz zu Hof-Huhnstadt im Kreise Ziegenhain den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; dem Ersten Lehrer, Kantor, Küster und Organisten Schünemann zu Jasenitz im Kreise Randow den Adler der Inhaber des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; sowie dem Privatförster Barnewitz zu Ferchesar bei Rathenow, dem Altsitzer Christoph Biermann zu Eimersleben im Kreise Neuhaldensleben, dem städtischen Waldwärter a. D. Alois Pohl zu Ottmachau im Kreise Grottkau, und dem Hofmeister Heinrich Clemens, genannt Kleemann, auf der Domäne Mulmke im Kreise Halberstadt das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Der Kaufmann Karl Boeckel in Straßburg ist für die Zeit bis zum 1. October 1888 zum Handelsrichter bei dem Kaiserlichen Landgericht Straßburg ernannt worden.

Die Beförderung des ordentlichen Lehrers Dr. Belger am Friedrichs-Gymnasium in Berlin zum Oberlehrer an derselben Anstalt ist genehmigt worden. (R.-Anz.)

## Provinzial-Zeitung.

△ **Schweidnitz,** 10. Dec. [Communal-Angelegenheiten.] Der Magistrat hat zur Kenntnißnahme an die Stadtverordneten drei Schriftstücke gelangen lassen, welche auf die Errichtung des Schlachthofes Bezug haben. Es ist bereits früher die Mittheilung gemacht worden, daß die städtischen Behörden für diesen Schlachthof das Terrain auf dem früheren Wasserfort als das geeignetste anerkannt hatten. Gegen diesen Platz war von mehreren Seiten Einwand erhoben worden. Die beiden amtlichen Gutachten, welche von dem Kgl. Kreisphysikus Sanitätsrath Dr. Klamroth und dem Kgl. Bauinspector Baurath Gandtner eingefordert worden waren, sprachen sich gleichfalls gegen diesen Platz aus. Auf diesen beiden Gutachten basirte das ablehnende Votum, welches der Kreisausschuß in seiner Sitzung am 20. October c. abgab. Der Magistrat in Vertretung der hiesigen Stadtgemeinde hat eine Recursschrift abgefaßt, welche mit zwei anderen Schriftstücken dem Kgl. Ministerium für Handel und Gewerbe übermittelt worden ist. Das eine dieser Schriftstücke enthält die Gegenerklärung gegen die obengenannten beiden Gutachten, welche von dem Stadtbaurath Sonnabend abgegeben worden ist, das andere ein Gutachten des Kgl. Polizei-Bezirks-Physikus Dr. Jakobi in Breslau über den fraglichen Platz. Das letztere ist begründet auf die Untersuchungen, die an Ort und Stelle vorgenommen worden sind. — In derselben Sitzung der Stadtverordneten erfolgte die Wiederwahl des Zimmermeisters Urban zum Mitgliede der städtischen Baudeputation.

## Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Lübeck,** 11. December. Wie den hiesigen Zeitungen gemeldet wird, sind an den dänischen Küsten folgende deutsche Schiffe gestrandet: Die Rostocker Brigg „Johannes", die Rostocker Bark „Scharnhorst", die Elsflether Brigg „Aradus", der Emdener Schooner „Hilka" und die Bark „Neptun" von Vegesack. Die Mannschaften wurden sämmtlich gerettet, diejenige der Brigg „Aradus" mit großer Lebensgefahr durch Soldaten von Kronborg. Die Brigg „Johannes" ist total Wrack.

**Nordhausen,** 12. Decbr. Seitens der Verwaltung der Nordhausen-Erfurter Eisenbahn-Gesellschaft ist auf den 10. Januar 1887 eine neue Generalversammlung zur Berathung der Verstaatlichungsofferte einberufen worden.

**Dresden,** 11. Dec. Der König hat dem Prinz-Regenten Luitpold das 3. sächsische Infanterie-Regiment Nr. 102 (Zittau) verliehen. Der Oberst dieses Regiments, zwei Hauptleute und ein Premierlieutenant überbrachten dem Prinz-Regenten bereits heute die Huldigung des Regiments. Am Nachmittag beehrte der Prinz-Regent den baierischen Gesandten mit einem Besuch und besichtigte das hiesige Panorama. Die Abreise des Prinz-Regenten mit dem Gefolge nach München erfolgte Abends 8 Uhr mittelst Extrazuges über Regensburg. Von der Königin und der Prinzessin Mathilde verabschiedete sich der hohe Gast im Schlosse. Der König und die Prinzen Georg und Friedrich August geleiteten den Prinz-Regenten nach dem Bahnhofe, wo Letzterer sich auf das Herzlichste verabschiedete. Die Deputation des Zittauer Regiments war ebenfalls auf dem Bahnhof anwesend.

**München,** 12. Decbr. Der Prinzregent ist mittelst Sonderzuges heute früh kurz nach 8 Uhr hierher zurückgekehrt. Derselbe wurde am Bahnhofe von dem Prinzen Arnulf und der Generalität empfangen und von dem sehr zahlreichen Publikum, welches sich am Bahnhofe und in dessen Nähe versammelt hatte, mit lebhaften Hochrufen begrüßt.

**Sigmaringen,** 12. Decbr. Fürst Leopold von Hohenzollern ist aus Rumänien hierher zurückgekehrt.

**Rom,** 11. Decbr. Der Cardinal Franzelin ist gestorben. — Die Quarantäne für die Provenienzen aus dem gesammten österreichisch-ungarischen Küstengebiet ist aufgehoben.

**Rom,** 11. Decbr. Der Senat faßte zu Ehren Minghetti's dieselben Beschlüsse wie die Deputirtenkammer.

**Brüssel,** 12. Decbr. Bei den Wahlen für den hiesigen Gemeinderath wurden 8 ausscheidende Mitglieder und ein Arbeitercandidat gewählt.

**Petersburg,** 12. Decbr. Die in Kiew erscheinende Zeitung „Sarja" ist auf Grund des Preßgesetzes durch einen Beschluß des Ministeriums verboten worden.

**Sofia,** 12. Decbr. Die russische Regierung hat dem hier zurückgebliebenen Secretär der russischen Agentur, Somoff, befohlen, sich zur Abreise bereit zu halten.

**Triest,** 12. December. Der Lloyddampfer „Thalia" ist mit der ostindischen Post heute früh aus Alexandrien hier eingetroffen.

## Handels-Zeitung.

**Breslau,** 13. December.

* **Magdeburger Stadt-Anleihe.** Die Stadt Magdeburg ist durch Allerhöchstes Privilegium vom 3. Mai 1886 zur Aufnahme einer Anleihe mit $3\frac{1}{2}$ %iger Verzinsung und im Nominalbetrage von 12 Millionen Mark ermächtigt worden. Von dieser Anleihe soll jetzt die erste Quote — 3 Millionen Mark — begeben werden, und nachdem die Magdeburger Sparkasse eine Million übernommen hat, will die Stadt die ferneren zwei Millionen Mark anderweitig placiren. Der Magistrat ersucht daher, ihm bis zum 21. d. M. Offerten wegen Uebernahme dieser zwei Millionen einzureichen.

* **Vom Wechslermarkt.** Eine bemerkenswerthe Erscheinung auf dem Wechselmarkte bildet die Coursnotiz für die Devise Paris, die, wie schon einmal im Laufe der letzten Wochen, auf 80,35 lautet, einen Satz, wie er so niedrig seit Decennien nicht notirt wurde. Die Ursache hierfür bildet die starke Gold-Entnahme aus der Bank von Frankreich, welche die Verwaltung dieser Bank dazu geführt hat, ein Goldagio von $5\frac{1}{2}$ per Mille festzusetzen. Man wird sich Angesichts des grossen Bedarfs, den Frankreich zu Goldzahlungen nach Amerika für Getreide und für den Bau des Panamacanals hat, fragen müssen, warum die Bank von Frankreich nicht mit der Discontrate in die Höhe geht. Allein es scheint, dass die Rücksicht auf die Börse und die Kreise der Speculation den Entschluss zu einer solchen Massregel verhindert. Man wird indess nicht umhin können, in dem weiteren Verharren bei der bisherigen französischen Bankpolitik eine Gefahr für die weitere Entwickelung der Geldverhältnisse zu erblicken. (B. B.-C.)

* **Deutschlands Orient-Verkehr.** Budapest, 9. Decbr. Einige inländische Eisenbahn-Verwaltungen wurden, wie der „Pest. Lloyd" vernimmt, von wohlinformirter Seite verständigt, dass in Deutschland vom dortigen Handels-Ministerium an alle Handels-Kammern die Aufforderung gerichtet wurde, sie mögen einen detaillirten Ausweis über alle jene Artikel vorlegen, welche aus ihren Handelsbezirken nach Rumänien, nach den Balkanstaaten, nach der Türkei und Kleinasien zum Export gelangten. Auf Grund dieser Ausweise sollen die Export-Artikel in Serien zusammengefasst und für dieselben zur Hebung des Exports besonders niedrige Tarifsätze festgestellt werden, und zwar durch Benützung des Donau-Umschlagsverkehrs in Baiern, da auf den Schiffsverkehr das grösste Gewicht gelegt wird und diese combinirten Sätze auch ab Varna nach Kleinasien für den Seeverkehr in Anwendung gelangen sollen.

* **Russischer Getreideverkehr.** Aus Lublin und Chelm wird gemeldet, dass in jüngster Zeit grosse Getreidetransporte nach Odessa verladen werden, trotzdem die Danziger Notirungen mehr Rendement bieten müssten. Der Grund hierfür liegt ausser den Tarifermässigungen der Südwestbahn in den bedeutenden Vorschüssen, welche Moskauer und Odessaer Agenten den Producenten und Händlern geben, so dass der Danziger Concurrenz vorgebeugt wurde. In früheren Jahren gingen diese Transporte grösstentheils nach Danzig. (Pos. Ztg.)

### Ausweise.

* **Die Einnahmen der Lübeck-Büchener Eisenbahn** betrugen im Monat November c. provisorisch 351 345 M., gegen November 1885 provisorisch 335 352 M., mithin im November 1886 mehr 15 993 Mark. Die definitive Einnahme im November 1885 betrug 335 428 Mark. Die Gesammt-Einnahmen bis ult. November c. betrugen provisorisch 3 771 002 Mark gegen 3 746 392 M. im gleichen Zeitraum des Jahres 1885, mithin mehr 24 610 M. Die definitiven Einnahmen vom 1. Januar bis ult. November 1885 betrugen 3 829 287 M.

* **Aus Newyork** wird unterm 20. Novbr. c. telegraphirt: Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 9 499 782 Doll., davon 2 130 960 Doll. für Stoffe. Der Werth der Einfuhr in der Vorwoche betrug 8 801 866 Doll., davon 1 357 008 Doll. für Stoffe.

### Concurseröffnungen.

Kaufmann August Gutkowski in Bischofstein. — Kaufmann Oskar Fritsch zu Sonneberg. — Uhrenfabrikant Hermes Faller zu Gütenbach. Schlesien: Schneidermeister Ernst Schuch, Weissstein; Verwalter: Hugo Gaebel, Waldenburg: Termin: 11. Februar.

### Eintragungen im Handelsregister.

Eingetragen: Rudolf Daniel, Breslau. — Jacobowitz u. Silberstein, Breslau; Inhaber: Julius Jacobowitz und Julius Silberstein. — F. Tichauer, Glatz; Inhaberin: Frau Kaufmann Fanny Tichauer. — Meyer u. Sperlich, Görlitz; Inhaber: Alfred Meyer. — L. Lippert, Görlitz; Inhaber: Carl Clemens Lippert. — H. Iwainski, Oppeln; Inhaber Bäckermeister Heinrich Iwainski. — H. Hartmann, Oppeln; Inhaber: Bäckermeister Heinrich Hartmann. — Th. Nitsche, Oppeln; Inhaber: Bäckermeister Theodor Nitsche.

Erloschen: Daniel u. Skotzky, Breslau. — S. M. Lachmann, Liegnitz.

### Börsen- und Handels-Depeschen.

**Wien,** 12. Decbr, Vormittags 11 Uhr 15 Min. [Privatverkehr] Oesterr. Creditactien 298, 60. Franzosen —, —. 4pCt. ungar. Goldrente 104, $92\frac{1}{2}$. Galizier —, —. Schwach.

**Paris,** 11. Decbr., Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 36, 75. Credit mobilier 323, —. Spanier neue 68, 03. Banque ottomane 536. Credit foncier 1446. Egypter 385, —. Suez-Actien 2118. Banque de Paris 810, —. Banque d'escompte 556, —. Wechsel auf London 25, $34\frac{1}{4}$. Foncier egyptien —. 5% priv. türk. Oblig. 368, 75. Neue 3% Rente 83, $72\frac{1}{2}$. Panama-Actien 421. Ruhig.

**London,** 11. Dec., Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier $67\frac{1}{4}$. 5% priv. Egypter $95\frac{5}{8}$. 4% unif. Egypter $75\frac{5}{8}$. 3% garant. Egypter $98\frac{3}{4}$. Ottomanbank $11\frac{1}{8}$. Suez-Actien $83\frac{5}{8}$. Canada Pacific 71. Silber —. Platzdiscont $3\frac{1}{8}$ %. Ruhig.

**London,** 11. Dec. Aus der Bank flossen heute 50000 Pfd. Sterl. nach Lissabon.

**Frankfurt a. M.,** 12. Decbr., Nachm. 1 Uhr 40 Minuten. [Effecten-Societät.] Oesterr. Credit-Actien $239\frac{7}{8}$. Disconto-Commandit 214, 40. Oesterr.-Ungar. Bank —, —. Darmstädter Bank 144, 30. Franzosen $202\frac{3}{8}$. Lombarden —. Galizier $157\frac{7}{8}$. Böhm. Westbahn $222\frac{1}{8}$. Nordwestbahn $135\frac{5}{8}$. Gotthardbahn 97, 60. Hess. Ludwigbahn —, —. Lübeck-Büchen —. Oesterr. 4proc. Goldrente 92, 30. Oesterr. Silberrente 67, 90. Oesterr. Papierrente —, —. Ungar. 4proc. Goldrente 84, 40. 1880er Russen 83, —. II. Orientanl. 57, 10. 1860er Loose —, —. Egypter 76, 70. Spanier exter. 67, 30. Serb. 5% Rente 80, —. Buenos Ayres 83, 50. 5% Portugiesische Anleihe 91, 70. Schwach.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien $240\frac{1}{8}$. Franzosen $202\frac{1}{2}$.

**Frankfurt a. M.,** 11. Decbr., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 40. Pariser Wechsel 80, 375. Wiener Wechsel 161, 27. Reichsanleihe 106, —. Oest. Silberrente 67, 60. Oest. Papierrente 67, 30. 5% Papierrente 81, —. 4% Goldr. 92, 40. 1860er Loose 116, 80. 1864er Loose —, —. Ung. 4% Goldrente 84, 20. Ung. Staatsloose —, —. Italiener 100, 40. 1880er Russen 82, 50. II. Orient-Anleihe 57, 20. III. Orient-Anleihe 57, 80. 4% Spanier 67, 10. Egypter 76, 70. Neue Türken 14, 90. Böhmische Westbahn $222\frac{1}{8}$. Central-Pacific 113, 80. Franzosen $202\frac{7}{8}$. Galizier 158. Gotthardt-Bahn 97, 80. Hess. Ludwigsbahn 93, 70. Lombarden 86. Lübeck-Büchener 161, 90. Nordwestbahn $134\frac{5}{8}$. Credit-Actien $239\frac{1}{2}$. Darmstädter Bank 144, —. Mitteld. Creditbank 98, 60. Reichsbank 139, 50. Disconto-Commandit 214, 50. 5% serb. Rente 79, 90. Ziemlich fest.

Neue Serben 84, —. Arader St.-Pr.-A. $93\frac{1}{8}$. Neue 5% Portugiesische Anleihe 91, 60. Buenos-Ayres 83, 55. Oeserreich.-Ungar. Bank —. $4\frac{1}{2}$proc. Portugiesen —, —.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien $240\frac{1}{2}$. Franzosen $202\frac{3}{8}$. Galizier 158. Lombarden 86. Gotthardbahn —, —. Egypter —, —. Disconto-Commandit —, —.

**Hamburg,** 11. Decbr., Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols $105\frac{5}{8}$. Silberrente $67\frac{3}{4}$. Oesterr. Goldrente $92\frac{1}{2}$. Ungar. Goldrente $84\frac{1}{4}$. 1860er Loose $116\frac{3}{4}$. Italienische Rente $100\frac{1}{4}$. Credit-Actien $240\frac{1}{2}$. Franzosen 507. Lombarden 214, —. 1877er Russen $96\frac{1}{4}$. 1880er Russen $81\frac{1}{2}$. 1883er Russen 106. 1884er Russen $91\frac{5}{8}$. II. Orient-Anleihe 55. III. Orient-Anleihe $55\frac{1}{2}$. Laurahütte 80. Nordd. Bank $146\frac{1}{8}$. Commerzbank 126, —. Marienburg-Mlawka 36. Mecklenburger Fr.-Fr. $164\frac{1}{2}$. Ostpreussische Südbahn $67\frac{1}{4}$. Lübeck-Büchener $161\frac{7}{8}$. Gotthardbahn 98. Leipziger Discontobank 104. Deutsche Bank $172\frac{3}{8}$. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 161. Disconto $3\frac{5}{8}$ %. Creditactien fest.

**Amsterdam,** 11. Decbr., Nachm. [Schluss-Course.] Oesterr Papierrente Mai-Novbr. verzl. $66\frac{1}{2}$, do. Febr.-August verzl. $66\frac{3}{8}$. Oest. Silberrente Januar-Juli verzl. $66\frac{5}{8}$. do. April-October verzl. —. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente $83\frac{5}{8}$. 5% Russen von 1877 $98\frac{3}{8}$. Russ. grosse Eisenbahnen $119\frac{3}{4}$. do. I. Orientanleihe 54. do. II. Orientanleihe 55. Conv. Türken 15. $3\frac{1}{2}$% holländ. Anleihe $99\frac{3}{4}$. Russische Zollcoupons 1,$90\frac{1}{2}$. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $90\frac{7}{8}$. Marknoten 59, 35. Londoner Wechsel kurz —, —. Wiener Wechsel —, —. Hamburger Wechsel —, —.

**Hamburg,** 11. Dec., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco fest, holsteinischer loco 160—165. Roggen loco fest, mecklenburgischer loco 134—137, russischer loco fest, 101—103. Hafer und Gerste still. Rüböl still, loco 42, —. Spiritus still, per December $26\frac{1}{4}$ Br., per Januar-Febr. $25\frac{3}{4}$ Br. per April-Mai $25\frac{3}{8}$ Br. Kaffee fest, aber ruhig, Umsatz 3000 Sack. Petroleum sehr ruhig, Standard white loco 6, 95 Br., 6, 85 Gd., per December 6, 75 Gd., per Januar-März 6, 65 Gd. Wetter: Schön.

**Posen,** 11. Decbr. Spiritus loco ohne Fass 34, 70, per December 34, 90, per Januar 35, 30, per April-Mai 37, 00. Gekündigt — Liter. Behauptet.

**Liverpool,** 11. Decbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Stetig. Tagesimport 3000 B.

**Liverpool,** 11. Decbr., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 12000 Ballen, davon für Speculation und Export 2000 Ballen. Unverändert. Middl. amerikanische Lieferung niedriger.

**Newyork,** 10. Decbr. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 228 000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 104 000 B., Ausfuhr nach dem Continent 88000 B., Vorrath 997 000 B.

**Newyork,** 11. Decbr., Abends 6 Uhr. Baumwolle in Newyork $9\frac{1}{2}$, do. in New-Orleans $9\frac{1}{8}$. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork $6\frac{3}{4}$ Gd., do. in Philadelphia $6\frac{5}{8}$ Gd. Rohes Petroleum in New-York — D. $6\frac{1}{4}$ C., do. Pipe line Certificats — D. $67\frac{3}{8}$ C. — Mehl 3 D. 15 C. Rother Winterweizen loco — D. $90\frac{1}{2}$ C., pr. December — D. 90 C., per Januar — D. $90\frac{3}{4}$ C., per Mai 1887 — D. 97 C. Mais (New) $48\frac{1}{2}$. Zucker (Fair refining Muscovados) $4\frac{11}{16}$. Kaffee (Fair Rio) $14\frac{3}{8}$. Schmalz (Wilcox) 6, 85, do. Fairbanks 6, 80, do. Rohe und Brothers 6, 80. Speck $6\frac{3}{8}$. Getreidefracht $4\frac{3}{4}$.

**Wien,** 11. Decbr. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 9, 35 Gd., 9, 37 Br., per Mai-Juni 9, 43 Gd., 9, 45 Br., per Herbst 9, 04 Gd., 9, 06 Br. Roggen per Frühjahr 6, 85 Gd., 6, 87 Br., per Mai-Juni 6, 93 Gd., 6, 95 Br. Mais per Mai-Juni 6, 48 Gd., 6, 50 Br., per Juli-August 6, 58 Gd., 6, 60 Br. Hafer per Frühjahr 6, 67 Gd., 6, 69 Br., per Mai-Juni 6, 73 Gd., 6, 75 Br.

**Pest,** 11. Decbr., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Frühjahr 9, 03 Gd., 9, 05 Br., per Herbst 8, 73 Gd., 8, 75 Br. Hafer —. Mais per 1887 6, 13 Gd., 6, 15 Br. Kohlraps per August-September 87 $11\frac{3}{4}$ à $11\frac{7}{8}$. — Wetter: Schön.

**Paris,** 11. Decbr., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per December 22, 80, per Januar 23, 00, per Januar-April 23, 50, per März-Juni 24, 10. Roggen ruhig, per December 12, 90, per März-Juni 13, 90. Mehl 12 Marques behauptet, per December 53, 10, per Januar 53, 10, per Januar-April 53, 40, per März-Juni 54, 10. Rüböl ruhig, per Decbr. 55, 50, per Januar 56, 00, per Januar-April 56, 50, per März-Juni 56, 00. Spiritus fest, per December 39, 25, per Januar 39, 50, per Januar-April 40, 50, per Mai-August 42, 50. — Wetter: Regnerisch.

**Paris,** 11. Decbr., Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet, per December 22, 80, per Januar 23, 10, per Januar-April 23, 60, per März-Juni 24, 00. Mehl 12 Marques behauptet, per December 53, 10, per Januar 53, 10, per Januar-April 53, 50, per März-Juni 54, 10. Rüböl behauptet, per December 55, 75, per Januar 56, 25, per Januar-April 56, 50, per März-Juni 56, 25. Spiritus behauptet, per Decbr. 39, 25, per Januar 39, 75, per Jan.-April 40, 50, per Mai-August 42, 50.

**Paris,** 11. Decbr. Rohzucker 88° fest, loco 28, 75. Weisser Zucker fest, Nr. 3 per 100 Kilogr. per December 33, 80, per Januar 34, 10, per Januar-April 34, 75, per März-Juni 35, 30.

**London,** 11. Decbr., Nachm. Havannazucker Nr. 12 12 nominell. Rüben-Rohzucker 11⅛, ruhig. Centrifugal Cuba —.

**London,** 11. Decbr. An der Küste angeboten 1 Weizenladung. Wetter: Regen.

**Amsterdam,** 11. Decbr., Nachmittags. Bancazinn 61½.

**Antwerpen,** 11. Decbr., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen fest. Roggen behauptet. Hafer still. Gerste behauptet.

**Antwerpen,** 11. Decbr., Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 17⅛ bez., 17¼ Br. per Januar 17¼ Br., per Februar 17 Br., per Januar-März 17 Br. Steigend.

## Marktberichte.

**Berlin,** 11. Decbr. Spiritus loco ohne Fass 37,5 M. bez., December und December-Januar 37,9—38,3 M., Januar-Februar —,— Mark bez., April-Mai 38,8—38,7—39,3 M. bez., Mai-Juni 39—38,9—39,5 M. bez., Juni-Juli 39,8—40,3 Mark bez., Juli-August 40,5—40,9 M. bez.

**Hamburg,** 11. Dec. [Schmalzbericht.] In Folge kleinerer Exportfrage und relativ grossen Schweinezufuhren letzte Tage ruhiger; heute fester.

Die Vorräthe von Schmalz an nachstehenden Plätzen werden per 1. d. folgendermassen taxirt:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Liverpool | 11,000 | Tierces | Ostseehäfen | 7,000 | Tierces |
| Andere brit. Häf. | 2,500 | „ | Holland | 800 | „ |
| Hamburg | 20,000 | „ | Antwerpen | 1,000 | „ |
| Bremen | 2,000 | „ | Frankreich | 6,000 | „ |
| Berlin | 3,000 | „ | Mittelmeerhäfen | 700 | „ |
| | | Schwimmend für ganz | Europa | 63,000 | „ |
| | | | Total | 117,000 | Tierces. |

Sonnen-Marke, neueDrittel, loco — Mark, Squire-Schmalz in Tierces à 34½ Mark, Royal 41¼ Mark, Hammonia 40 M. incl. Zoll.

W. T. B. **Havre,** 11. Decbr., Vormittags 8 Uhr 30 Min. Kaffee New-York schloss mit 15 Points Baisse. Rio 11 000 B., Santos 13 000 B. Recettes für gestern.

W. T. B. **Havre,** 11. Dec., Vormitt. 10 Uhr 30 Min. Kaffee Good average Santos per Decbr. Frcs. 77, 00, per Januar 77, 25, per Februar 77, 50, per März 77, 75, per April 78, 00, per Mai 78, 25, per Juni 78, 50. Behauptet.

W. T. B. **Havre,** 12. Decbr., Vormittags 8 Uhr 30 Min. Kaffee. Newyork schloss mit 35 Points Hausse. Rio 13,000 B., Santos 15,000 B. Recettes für gestern.

**⁜ Breslau,** 13. Decbr., 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen etwas reger, bei stärkerem Angebot Preise unverändert.

Weizen bei stärkerem Angebot preishaltend, per 100 Kilogramm weisser 15,40—15,80—16,10 Mk., gelber 15,10—15,60—15,90 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. 13,00—13,20—13,40 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste nur feine Qualitäten behauptet, per 100 Kilogr. 10,40—11,40 Mark, weisse 14,00—15,00—15,50 Mark.

Hafer mehr angeboten, per 100 Kilogr. 9,50—10—11,30 Mark.

Mais unverändert, per 100 Kilogr. 10,50—10,80—11,00 Mark.

Erbsen schwach gefragt, per 100 Kgr. 14,00 — 15,00 — 16,00 M., Victoria 15,00—16,00—17,00 Mark.

Lupinen ohne Aenderung, per 100 Kgr. gelbe 7,70—8,00—8,20 M., blaue 7,00—7,40—7,60 Mark.

Wicken mehr angeboten, per 100 Kgr. 11,00—11,50—12,00 Mark.

Oelsaaten preishaltend,

Schlaglein in ruhiger Haltung.

| Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg. | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat ... | 18 | — | 21 | — | 22 | 50 |
| Winterraps ....... | 18 | 30 | 19 | 20 | 19 | 70 |
| Winterrübsen ..... | 18 | 30 | 19 | 20 | 19 | 40 |
| Sommerrübsen .... | 18 | — | 19 | 50 | 20 | 50 |
| Leindotter ........ | 18 | — | 19 | — | 20 | 50 |

Rapskuchen ohne Aenderung, per 50 Kilogr. 5,70—5,90 M., fremde 5,30 bis 5,70 Mark.

Leinkuchen unverändert, per 50 Klgr. 8,30—8,5 M., fremde 7,50 bis 8,00 Mark.

Kleesamen in fester Haltung, rother gut preishaltend, per 50 Klgr. 37—39—41—44 M., weisser feine Qualitäten mehr beachtet, 35—45—60 M.

Schwedischer Klee fester, per 50 Kgr. 34—42—50 Mark.

Tannenklee schwach zugeführt, per 50 Kilogr. 30—35—40 Mark.

Timothee schwach zugeführt, per 50 Klgr. 20—22—26 Mark.

Mehl preishaltend, per 100 Kilogramm Weizen fein 22,75 bis 23,75 Mark, Roggen-Hausbacken 20—20,50 Mk., Roggen-Futtermehl 9,25 bis 9,75 Mark, Weizenkleie 7,75—8,25 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 2,80—3,20 M.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 36,00—40,00 Mark.

### Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| December 11., 12. | Nachm. 2 U. | Abends 10 U. | Morgens 6 U. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) ...... | + 2°,8 | + 0°,9 | — 1°,0 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 743,0 | 745,3 | 741,1 |
| Dunstdruck (mm) .... | 4,4 | 4,1 | 3,4 |
| Dunstsättigung (pCt.). | 77 | 82 | 80 |
| Wind .............. | W. 2. | S. 2 | SO. 2 |
| Wetter ............. | trübe. | heiter. | bezogen. |
| | Nachm. Schnee u. Regen. Abends u. früh Reif. | | |

| December 12., 13. | Nachm. 2 U. | Abends 10 U. | Morgens 6 U. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) ...... | + 0°,6 | + 3°,7 | + 3°,8 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 735,3 | 736,1 | 737,7 |
| Dunstdruck (mm) ... | 4,8 | 4,6 | 4,4 |
| Dunstsättigung (pCt.). | 100 | 77 | 73 |
| Wind .............. | S. 2. | SW. 2. | SW. 2. |
| Wetter ............. | Schnee. | bezogen. | bewölkt. |
| | Mittags starker Schneefall. | | |

**Breslau. Wasserstand.**

12. Decbr. O.-P. 5 m 4 cm. M.-P. 3 m 98 cm. U.-P. — m 58 cm.
13. Decbr. O.-P. 5 m 14 cm. M.-P. 4 m 14 cm. U.-P. — m 90 cm.

**Bremen,** 11. Decbr. Petroleum (Schlussbericht) besser. Standard white loco 6, 85 bez. u. Käufer.



# Courszettel der Berliner Börse vom 11. December 1886.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke ..................... | 16,12 G | 16,12 G |
| Imperials .......................... | 16,71 bz | — — |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. ............. | — — | — — |
| Oesterr. Noten 100 Fl. .............. | 161,40 bz | 161,40 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin). | 161,50 | 161,50 |
| Russ. Noten 100 R. .................. | 190,10 bz | 190,00 bz |
| Russ. Zollcoupons ................... | 321,00 bzG | 321,20à25 bz |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe .. | 4 | 1/4 1/10 | 106,20 B | 106,20 B |
| Preuss. Consols ........... | 4 | vsch | 105,95 B | 105,80 bz |
| dto. dto. ............ | 3½ | 1/4 1/10 | 101,70 bz | 101,70 bzG |
| dto. Staats-Anleihe .... | 4 | 1/1 1/7 | 102,50 bz | 102,40 bzB |
| dto. Staats-Schuldsch. . | 3½ | 1/1 1/7 | 100,25 bz | 100,25 bz |
| Berliner Stadt-Obligation.. | 4 | vsch. | 103,60 bzG | 103,60 G |
| dto. dto. dto. .. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,50 G | 101,80 G |
| Breslauer Stadt-Anleihe ... | 4 | 1/4 1/10 | 103,30 G | 102,70 G |
| Landschaftl. Centr.-Pfandb. | 4 | 1/1 1/7 | 101,90 G | 101,90 G |
| Kur- u. Neumärk. Pfandbr. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,10 bz | 100,10 G |
| Posensche neue Pfandbr... | 4 | 1/1 1/7 | 101,90 B | 101,80 bz |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 99,90 B | 100,00 B |
| Schles. altlandschaftl. Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,75 G | 100,75 G |
| dto. dto. Lit. A. | 4 | 1/1 1/7 | 100,50 B | 100,50 B |
| Posensche Rentenbriefe ... | 4 | 1/4 1/10 | 103,75 G | 103,75 bz |
| Schlesische dto. ... | 4 | 1/4 1/10 | 103,80 bz | 103,80 bz |
| Hamburger Rente von 1878 | 3½ | 1/2 1/8 | 100,60 B | 100,30 G |
| Sächsische Rente von 1876. | 3 | vsch. | 91,30 bz | 91,60 bz |

### Deutsche Hypotheken-Certificate.
Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grunder.-Bank III. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 97,30 bzG | 97,25 G |
| dto. dto. IV. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 97,30 G | 97,30 G |
| dto. dto. V. rz. 100 | 3½ | 1/1 1/7 | 92,40 bzG | 92,40 G |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI. | 5 | vsch. | 108,60 G | 108,60 G |
| dto. dto. | 4½ | 1/4 1/10 | 102,30 bzG | 102,30 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 G | 102,00 G |
| Hamb. Hyp.-Pfandbr. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 bzG | 102,00 bzG |
| H. Henckel'sche rz. à 105.. | 4½ | 1/4 1/10 | 100,00 bzG | 99,75 bzG |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 100,25 G | 100,25 G |
| Meininger Hypoth.-Pfandb. | 4½ | 1/1 1/7 | 101,50 G | 101,50 G |
| Nrd. Grunder.-Hyp.-Pfdbr. . | 5 | 1/1 1/7 | 100,25 G | 100,25 G |
| Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | 113,80 G | — — |
| dto. dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 107,10 G | — — |
| dto. dto. III., V. u. VI. | 4½ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. II. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 106,50 G | — — |
| dto. dto. I. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 100,80 bzG | 100,80 bzG |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 112,00 G | 112,00 G |
| dto. dto. III. 1882 rz. 100 | 5 | vsch. | 107,00 G | 107,00 G |
| dto. V., VI. 1886 rz. 100 | 5 | vsch. | 101,20 G | 101,20 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | 4½ | 1/1 1/7 | 114,00 G | 114,00 G |
| dto. dto. rz. 100 | 4 | vsch. | 102,00 B | 102,00 B |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 111,50 bzG | — — |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 110,60 G | 110,60 bz |
| dto. dto. rz. 100 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 102,70 B | 102,75 bz |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | 4½ | 1/1 1/7 | 117,00 G | 117,00 G |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 110,40 B | 110,40 G |
| dto. dto. div. rz. 100 | 4 | 1/1 1/7 | 101,80 bzG | 101,80 G |
| dto. dto. div. rz. 100 | 3½ | 1/1 1/7 | 98,70 G | 98,70 G |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | 4½ | 1/4 1/1 | 102,10 G | 102,10 G |
| dto. dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 101,60 bzG | 101,50 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 98,60 G | 98,60 G |
| Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 103,40 B | 102,75 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | vsch. | 110,50 B | 109,80 G |
| dto. dto. rz. 100 | 4 | 1/1 1/10 | 102,40 G | 102,50 B |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| Egypter ...................... | 4 | 1/5 1/11 | — — | 76,80 bz |
| Italienische Rente ......... | 5 | 1/1 1/7 | 100,70 bz | 100,60 B |
| Oesterr. Goldrente ......... | 4 | 1/4 1/10 | 92,25 bz | 92,20 bz |
| dto. Papierrente ....... | 4⅕ | 1/2 1/8 | — — | — — |
| dto. Silberrente ....... | 4⅕ | 1/1 1/7 | 67,80 bz | 67,50 bzG |
| Poln. Pfandbriefe .......... | 5 | 1/1 1/7 | 58,80 bz | 58,30 bzG |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. .. | 4 | 1/6 1/12 | 55,90 bz | 55,00 bz |
| Rumänische Staats-Anl. ... | 8 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. Anl. von 1880 ... | 6 | 1/1 1/7 | 104,25 bz | 103,90 bz |
| dto. amortis. Rente .. | 5 | 1/4 1/10 | 93,25 bz | 93,30 bz |
| dto. Eisenb.-Oblig. .. | 5 | 1/6 1/12 | 100,40 bzG | 99,60 bz |
| Russ. Engl. Anl. von 1872.. | 5 | 1/4 1/10 | 96,30 bz | 96,10 bz |
| dto. dto. von 1875.. | 4½ | 1/4 1/10 | 89,50 bz | 89,60 bz |
| Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 83,10 bz | 82,60 bz |
| dto. von 1883 .......... | 6 | 1/6 1/12 | 109,00 bzG | 108,75 bz |
| dto. von 1884 .......... | 5 | 1/5 1/11 | 96,40 bz | 96,00 bz |
| Russ. Goldr. v. 1884 steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 91,10 bz | 91,00 bz |
| dto. Orient-Anleihe I. .... | 5 | 1/6 1/12 | 57,80 bz | 57,70 bz |
| dto. dto. II. .... | 5 | 1/1 1/7 | 57,30 G | 57,20 bz |
| dto. dto. III. .... | 5 | 1/5 1/11 | 57,80à90 bz | 57,60 bzG |
| dto. Nicolai-Oblig. ....... | 4 | 1/5 1/11 | 86,50 bzG | 86,50à60 bz |
| dto. Stieglitz 6. Anl. ..... | 5 | 1/4 1/10 | 92,30 bzG | 91,25 bz |
| dto. Bodencred.-Pfandb. . | 5 | 1/1 1/7 | 94,75 bz | 94,70 ebzG |
| dto. Centralb.-Pf. Ser. I. . | 5 | 1/1 1/7 | 84,10 G | 83,00 bzB |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig... | 4 | 1/4 1/10 | 90,00 G | 89,00 bz |
| Schwed. Hypoth.-Pf. 1879 .. | 4½ | 1/4 1/10 | 104,50 bz | 104,75 B |
| Türk. Anl. von 1865 in L. St. | 1 | 1/3 1/9 | 15,10 bzG | 14,90 G |
| Türkische Tabaks-Actien . | 4 | 1/1 1/7 | 80,50 bz | 80,50 bz |
| Ungarische Goldrente ..... | 4 | 1/1 1/7 | 84,50 B | 84,25 bz |
| dto. dto. kleine | 4 | 1/1 1/7 | 84,60 bz | 84,30 bz |
| dto. Gold-Invest.-Anl. .... | 5 | 1/1 1/7 | 101,40 bzG | 101,80 ebz |
| dto. Papierrente ......... | 5 | 1/6 1/12 | 76à75,90 bz | 76,20 bz |
| Ungar. St.-Eisenb.-Anl. .... | 5 | 1/1 1/7 | 101,80 G | 101,90 bzG |
| Serb. amort. Rente ......... | 5 | 1/1 1/7 | 80,00 G | 80,00 bz |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. . | 5 | 1/1 1/7 | 80,10 bzG | 79,10 bzG |
| dto. dto. Lit. B. | 5 | 1/1 1/7 | 78,25 bzG | 78,30 bzG |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 135,90 bzB | 135,70 bzG |
| Baier. Prämien-Anleihe ... | 4 | 1/6 | 136,90 bzB | 136,60 bzG |
| Barletta 100 Lire-Loose ... | — | — | 32,00 B | 31,50 G |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose. | — | — | 94,90 B | 94,60 bz |
| Bukarester Loose ......... | — | — | 36,00 G | 37,00 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S.. | 3½ | 1/4 1/10 | 129,50 bz | 129,25 B |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. ... | 3½ | 1/4 | — — | — — |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose ...... | — | — | 50,10 bz | 50,10 bz |
| Goth. Grunder.-Präm.-Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 106,60 G | 106,50 bzG |
| dto. dto. II. | 3½ | 1/1 1/7 | 103,75 G | 103,75 bz |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose. | 3 | 1/8 | — — | — — |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 294,50 G | 294,50 B |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose .. | 3½ | 1/4 | 188,50 G | 188,75 bz |
| Meining. Prämien-Pfandb. . | 4 | 1/2 | 123,00 bz | 122,25 bz |
| dto. 7 Fl.-Loose ...... | — | — | 24,40 B | 24,20 G |
| Mailänder 10 Lire-Loose... | — | — | 17,90 bz | 17,90 bz |
| Oesterr. (Credit) von 1858.. | — | — | 299,00 G | 298,50 bz |
| dto. Loose von 1860 ... | 5 | 1/5 1/11 | 116,60 bzG | 116,20 B |
| dto. dto. von 1864 ... | — | — | 279,00 bz | 278,00 bz |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 155,25 B | 155,25 B |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | 3½ | 1/4 | 147,50 G | 148,00 bz |
| Raab-Gratzer .............. | 4 | 15/4. 10 | 98,80 bz | 99,70 G |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 . | 5 | 1/1 1/7 | 141,00 bz | 140,10 bz |
| dto. dto. von 1866 . | 5 | 1/3 1/9 | 131,90 bz | 131,50 bz |
| Türkische 400 Frcs.-Loose . | fr. | — | 31,90 bz | 31,10 bzG |
| Ungarische Loose ......... | — | — | 217,00 B | 216,90 B |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.
* bedeutet vom Staate garantirt.

| Börsenzinsen 4%, Ausn. spec. angegeb. | Div. 1884. | Div. 1885. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Jülich ..... | 5½ | 6 | 1/1 | 141,30 bz | 143,10 bzG |
| Aachen-Mastricht .. | 2½ | 2¼ | 1/1 | 52,00 bzG | 51,75 G |
| Berlin-Dresdener ... | 0 | 0 | 1/4 | 20,75 bzG | 20,70 G |
| Dortmund-Gronau .. | 2½ | 2½ | 1/1 | 66,40 ebzB | 66,30 bzG |
| Eutin-Lüb. Lit. A... | 1½ | 1 | 1/1 | 34,60 bzG | 34,70 bz |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 7 | 5½ | 1/4 | 107,30 bz | 107,30 bz |
| Ludwgsh.-Bxbch. 9% | 9 | 9 | 1/4 1/10 | 225,00 B | 225,00 B |
| Lübeck-Büchen .... | 7½ | 7 | 1/1 | 161,60 bz | 161,60 bz |
| Mainz-Ludwigshaf.. | 4⅖ | 3¼ | 1/1 1/7 | 93,80 bzG | 93,75 bz |
| Marienb.-Mlawka... | ⅔ | ⅓ | 1/1 | 36,60 bz | 36,25 bz |
| Meckl. Friedr.-Fr... | 9,4 | 7¾ | 1/1 | 163,30 bz | 164,25 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | 4 | 1/1 1/7 | 102,75 G | 102,80 G |
| Niederwald-Bahn .. | 7½ | 5½ | 1/1 | 72,50 bz | 72,50 bzG |
| Ostpreuss. Südbahn. | 2¾ | 5 | 1/1 | 67,75 bz | 67,60 bz |
| Starg.-Posen 4½%.. | 4½ | 4½ | 1/1 1/7 | 106,00 B | 106,00 B |
| Weimar-Gera 4½%* | 4½ | 4½ | 1/1 | 26,80 bz | 27,00 bz |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1884. | Div. 1885. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|---|
| Berlin-Dresden 5% . | 0 | 0 | 1/4 | 53,00 bzG | 52,90 bzG |
| Breslau-Warsch. 5% | 2⅛ | 1⅔ | 1/1 | — — | — — |
| Dortm.-Enschede .. | 4½ | 4½ | 1/1 | 113,40 bzG | 113,30 G |
| Marienb.-Mlawka... | 5 | 5 | 1/1 | 104,25 bzG | 104,50 bzG |
| Nordhausen-Erf. 5% | 5 | 4⅔ | 1/1 | 100,40 bzG | 101,00 bzG |
| Oberlaus. (Klf. F.) 5% | 2 | 3⅓ | 1/1 | 93,90 bzG | 93,90 bzG |
| Ostpr. Südbahn 5%. | 5 | 5 | 1/1 | 112,50 bzG | 113,00 bzG |
| Saalbahn 5% ....... | 3½ | 3 | 1/1 | — — | — — |
| Weimar-Gera 5%... | 2⅓ | 2⅔ | 1/1 | 87,25 bzG | 86,90 bz |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.
* bedeutet vom Staate garantirt.

| | Div. 1884. | Div. 1885. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|---|
| Böhm. Westb. 5%*. | 7 | 5¼ | 1/7 1/1 | — — | 110,75 bzB |
| Dux-Bodenbach .... | 9 | 7½ | 1/1 1/7 | 135,10 bz | 135,00 G |
| Elisab.-Westb. 5%*. | 5 | 5 | 1/1 1/7 | 97,50 bz | 97,75 G |
| Franz-Josephb. 5% . | 5¼ | 5 | 1/1 1/7 | 89,90 bz | 89,80 bz |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 6,47 | 5 | 1/1 | 79,70 bz | 79,00 ebzG |
| Gotthardbahn 4% .. | 2½ | 3½ | 1/1 | 98,30 bz | 98,40 B |
| Kaschau-Oderberg . | 3,972 | 4 | 1/1 1/7 | 60,10 bz | 60,30 G |
| Kronp.-Rudolfb. 5%* | 4¾ | 5 | 1/1 1/7 | 76,70 G | 76,50 bz |
| Lemberg-Czernow. . | 6½ | 6¾ | 1/5 1/11 | 97,00 bz | 97,10 bzG |
| Mittelmeer-Eisenb. . | 0 | 0 | 1/7 | 113,70 G | — — |
| Mosko-Brest 3%* .. | 3 | 3 | 1/1 1/7 | 62,00 bzG | 61,80 bz |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 6 | 5 | 1/1 1/7 | 409,50 bz | 407,00 bz |
| Oest. Nordwestb. 5% | 4³/₂₀ | 4 | 1/1 1/7 | — — | 270,00 bz |
| dto. (Elbth.) Lit. B. | 3½ | 2¾ | 1/1 | 267,50 bz | 265,75 bz |
| Raab-Oedenburg ... | ½ | 1 | 1/1 | 25,25 bzG | 25,00 bzG |
| Reichb.-Pard. 4½%* | 3¹⁷/₂₁ | 3,81 | 1/1 1/7 | 65,80 G | 65,60 bz |
| Russ. Staatsb. 5%*. | 7½ | 7¼ | 1/1 1/7 | 125,25 bzG | 125,40 G |
| Russ. Südwestb. 5% | 5 | 5 | 1/1 1/7 | 59,90 ebzG | 59,80 G |
| Oest. Südbahn (Lb.) | 1⅖ | 1 | 1/5 | — — | — — |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 12½ | 13⅓ | 1/1 | 300,00 bz | 298,00 bz |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| Berg.-Märk. III. (3¼% gr.). | 3½ | 1/1 1/7 | 100,50 bzB | 100,50 G |
| dto. IX. ............ | 4 | 1/1 1/7 | 102,25 G | 102,25 bz |
| Berlin-Dresden gr. ........ | 4½ | 1/4 1/10 | 101,90 G | 101,50 G |
| Berlin-Görlitz Lit. B. ...... | 4 | 1/1 1/7 | 101,80 G | 101,75 bzG |
| dto. Lit. C. ...... | 4½ | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Breslau-Schw.-Freib. Lit. G. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Breslau-Schw.-Freib. Lit. H. | 4 | 1/4 1/10 | 101,80 G | 101,75 bzG |
| dto. dto. Lit. I. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| dto. dto. Lit. K. | 4 | 1/1 1/7 | 101,80 G | 101,75 bzG |
| dto. dto. de 1876 | 5 | 1/4 1/10 | 101,80 G | — — |
| Breslau-Warschauer ....... | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Cöln-Minden (3½% gr.) IV. | 4 | 1/4 1/10 | 101,80 bz | 101,75 G |
| dto. dto. VI. | 4½ | 1/4 1/10 | 102,00 bzG | 101,75 G |
| Halle-Sorau-Guben gr. A. B. | 4½ | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Magdeb.-Leipziger Lit. A.. | 4½ | 1/1 1/7 | 102,50 bzB | 102,80 G |
| dto. dto. Lit. B. . | 4 | 1/1 1/7 | 102,25 B | 101,90 bzG |
| Niederschl.-Märk. I. ....... | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 G | — — |
| dto. dto. II. à 187½ M. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. Obl. I. u. II. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 G | — — |
| dto. dto. III. ........ | 4 | 1/1 1/7 | 104,40 G | — — |
| Oberschl. B. ............... | 3½ | 1/1 1/7 | — | — — |
| dto. C. u. D. .......... | 4 | 1/1 1/7 | 102,90 B | — — |
| dto. (gr.) E. ......... | 3½ | 1/4 1/10 | 100,00 G | 100,40 B |
| dto. (3½% gr.) F. ..... | 4 | 1/4 1/10 | — — | 101,75 G |
| dto. dto. G. .... | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. (4% gr.) H. .... | 4 | 1/1 1/7 | 101,80 G | 101,75 G |
| dto. dto. 1873... | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. 1874... | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. Em. von 1879... | 4½ | 1/1 1/7 | 106,40 B | 106,25 G |
| dto. dto. 1880... | 4 | 1/1 1/7 | 101,80 G | — — |
| Rechte-Oder-Ufer-Bahn .... | 4 | 1/1 1/7 | — — | 102,10 bz |
| dto. dto. Serie II. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Rheinische III. von 58 u. 60 | 4 | 1/1 1/7 | 102,00 B | 101,75 G |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.
* bedeutet vom Staate garantirt.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard I. ................ | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Dux-Bodenbach I. ......... | 5 | 1/1 1/7 | 85,50 G | 85,60 G |
| Dux-Prag ................. | 5 | 1/1 1/7 | 107,30 G | 107,00 bz |
| Elisabeth-Westbahn frei .. | 4 | 1/4 1/10 | 100,80 bz | 100,60 bz |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn*. | 4½ | 1/1 1/7 | 81,00 B | 81,60 G |
| Kaiser Ferdinand-Nordb... | 5 | 1/5 1/11 | 94,00 bz | 93,90 bz |
| Kaschau-Oderberg* ........ | 5 | 1/1 1/7 | 81,20 bzG | 81,20 G |
| dto. Gold-Prioritäten* | 5 | 1/1 1/7 | 102,20 G | 102,20 G |
| Kronprinz Rudolf* ........ | 4 | 1/4 1/10 | 75,10 bzG | 75,25 G |
| Lemb.-Czernow.* 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | 66,80 G | 66,75 bz |
| dto. dto. * steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 74,80 bzG | 75,00 bzG |
| Mährisch-Schlesische I. ... | fr. | — | 54,00 bzG | 53,50 bzG |
| Oest.-Franz.-Staatsb. alte*. | 3 | 1/3 1/9 | 402,50 B | 401,00 bz |
| dto. dto. 1874*. | 3 | 1/3 1/9 | — — | — — |
| dto. dto. (Gold) .. | 4 | 1/5 1/11 | 100,75 bzB | 100,80 B |
| Oesterr. Nordwestbahn*... | 5 | 1/3 1/9 | 85,50 bzG | 85,40 bz |
| dto. Lit. B. Elbethalb.* | 5 | 1/5 1/11 | 83,90 bzG | — — |
| Reichenberg-Pardubitz* .. | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Südösterreich. (Lomb.) .... | 3 | 1/1 1/7 | 322,40 bzG | 321,75 bz |
| dto. dto. Oblig.* | 4 | 1/1 1/7 | 104,60 B | 104,40 G |
| dto. dto. (Gold). | 4 | 1/5 1/11 | 98,90 bz | 98,80 G |
| Ungar. Nordostbahn* ..... | 5 | 1/4 1/10 | 81,00 bzG | 80,90 G |
| dto. Ostbahn I. ......... | 5 | 1/1 1/7 | 80,90 bzG | 81,00 bzB |
| dto. II. Staats-Obligat.*. | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 G | 102,20 bz |
| Charkow-Asow* ........... | 5 | 1/3 1/9 | 99,75 bz | 100,00 G |
| dto. dto. * 100 Lstrl. | 5 | 1/3 1/9 | 97,50 bz | 97,00 bzG |
| Iwangorod-Dombrowo* .... | 4½ | 1/1 1/7 | 91,60 bzG | 91,30 bzG |
| Moskau-Rjäsan* ........... | 4 | 1/2 1/8 | 93,40 bzG | 93,50 bz |
| dto. Smolensk* ........ | 5 | 1/5 1/11 | 97,00 bz | 98,00 bz |
| dto. Kursk ............. | 4 | 1/5 1/11 | 84,50 bzG | 84,25 bz |
| Warschau-Terespol* ....... | 5 | 1/4 1/10 | 99,10 bz | 98,00 bz |
| Warsch.-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 100,10 bz | 100,75 bzG |
| dto. dto. III. dto. ... | 5 | 1/1 1/7 | 100,10 bz | 100,75 bzG |
| dto. dto. IV. dto. ... | 5 | 1/1 1/7 | 100,10 bz | 100,50 bzG |
| dto. dto. V. dto. ... | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 bz | 100,50 bzG |
| dto. dto. VI. dto. ... | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 bz | 102,50 B |
| Wladikawkas* ............ | 4 | 1/1 1/7 | 81,90 bz | 81,25 bz |
| Transkaukasische* ........ | 3 | 15/16/12 | 65,75 bz | 65,50 bz |
| Russische Südwestbahn* .. | 4 | 1/1 1/7 | 83,30 bz | 83,10 bz |

### Bank-Actien.

| | Div. 1884. | Div. 1885. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachener Discontob. | 7 | 7 | 1/1 | 118,50 G | 118,50 B |
| B.f.Sprit-u.Prod.Hdl. | 2¼ | 6¼ | 1/1 | 108,50 bzG | 109,00 bzB |
| Berliner Kassenver.. | 5½ | 5½ | 1/1 | 122,00 bzB | 121,50 B |
| dto. Handelsges. | 9 | 8 | 1/1 | 161,25 bzG | 160,75 bzG |
| Berl.Prod.-u.Handlb. | 4 | 4 | 1/1 | 90,25 bzG | 91,50 bzG |
| Breslauer Discontb.. | 5 | 5 | 1/1 | 90,25 bzG | 90,25 G |
| dto. Wechslerbk. | 5⅚ | 5⅚ | 1/1 | 103,50 bz | 103,00 bzG |
| Darmstädter Bank . | 7 | 6½ | 1/1 | 143,80 bz | 143,50 bzG |
| Dessauer Credit .... | 6 | 7 | 1/1 | 138,40 G | 138,50 bzG |
| Deutsche Bank ..... | 9 | 9 | 1/1 | 172,25 bzG | 172,25 bz |
| dto. Genossensch. | 8 | 6¾ | 1/1 | 135,25 G | 134,90 bz |
| dto. Hypthbk. 60% | 5 | 5 | 1/1 | 100,50 G | 100,50 G |
| Disconto-Command. | 11 | 11 | 1/1 | 214,80 bz | 214,30 bz |
| Dresdener Bank ... | 7½ | 7½ | 1/1 | 136,75 bzG | 137,50 bz |
| Effect.-Maklerb. 50% | 8 | 6,65 | 1/1 | — — | 161,00 bz |
| Goth. Grunder. Bank | 0 | 0 | 1/1 | 52,50 G | 52,75 G |
| dto. jg. 40% | 0 | 0 | 1/1 | 78,40 G | 78,40 bz |
| Hannoversche Bank | 5½ | 5,76 | 1/1 | — — | — — |
| Leipziger Credit .. | 9½ | 9 | 1/1 | 174,60 G | 174,60 G |
| dto. Disconto | 6 | 5½ | 1/1 | 102,00 G | 101,90 bz |
| Luxemburger Bank | 7½ | 6½ | 1/1 | 137,60 bzG | 137,70 bzG |
| Magdeb. Priv.-Bank | 4⁹/₁₀ | 5⁵/₁₂ | 1/1 | 113,10 G | 113,10 G |
| Meining. Cred.-Bank | 5¼ | 5 | 1/1 | 99,00 G | 99,90 bzG |
| Mitteldtsch. Creditb. | 5¼ | 5 | 1/1 | 99,00 G | 99,00 bzG |
| Nationalb. f. Dtschl. | 3 | 4 | 1/1 | 95,00 bzG | 95,25 bzG |
| Niederlausitz. Bank. | ½ | 5 | 1/1 | 92,80 B | 92,60 B |
| Norddeutsche Bank. | 8 | 6¹/₁₀ | 1/1 | 148,50 B | 147,00 B |
| dto. Grunder.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 51,75 bzB | 51,80 G |
| Oberlausitzer Bank. | 6 | 5½ | 1/1 | 102,50 B | 101,50 bz |
| Petersbg. Discontob. | 18⅝ | 20⅕ | 1/1 | 183,00 B | 182,00 bzB |
| Pomm. Hypoth.-Bk.. | 0 | 0 | 1/1 | 60,50 G | 60,00 bzG |
| Pos. Provinz.-Bank. | 6⅛ | 6⅔ | 1/1 | 117,00 bzB | 117,00 B |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 6 | 5½ | 1/1 | 106,00 bzG | 106,40 bzG |
| dto. Centr.-Bod. 40% | 8¾ | 8¾ | 1/1 | 136,00 bzG | 135,60 G |
| dto. Hyp.-V.-A. 25% | 5 | 5⅖ | 1/1 | 97,00 G | 97,00 bzG |
| dto. Hypth. (Spielh.) | 4 | 5 | 1/1 | 105,90 bzG | 105,90 bzG |
| dto. Immob.-Act.-B. | 7 | 6 | 1/1 | 123,00 bzB | 121,50 bzG |
| Prod.-Handelsbank. | 4 | 4 | 1/1 | — — | — — |
| Reichsbank 4½% .. | 6¼ | 6,24 | 1/1 1/7 | 139,80 B | 139,75 B |
| Russ. B. f. ausw. H. | 9⅗ | 8,24 | 1/1 | 75,00 bzG | 74,60 bzG |
| Sächsische Bank ... | 5⅛ | 5⅛ | 1/1 | 119,75 bzG | 119,80 G |
| Schles. Bankverein. | 5½ | 5 | 1/1 | 106,90 B | 106,50 G |
| Weimarische Bank. | 4 | 2 | 1/1 | 67,00 B | 66,75 G |

### Industrie-Gesellschaften.
(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1884/85 und 1885/86.)
Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

| | Div. 1884. | Div. 1885. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|---|
| Berl. grosse Pferdeb. | 10½ | 11 | 1/1 | 287,10 bzG | 290,10 bzG |
| Berl. Bockbrauerei . | 5 | — | 1/10 | 128,50 bzG | 127,50 bzG |
| Berl. Charl. Bau.... | 0 | 0 | 1/1 | 126,75 bz | 126,50 ebzB |
| Bismarckhütte ..... | 8 | 6 | 1/7 | 106,10 bz | 106,50 bz |
| Bochum. Gussstahl... | 10 | 6⅔ | 1/7 | 119,50 bz | 120,00 bzB |
| Bresl. Act.-Br. conv. | 3 | — | 1/10 | — — | 60,00 G |
| dto. Oelfabrik .... | 1 | 3½ | 1/6 | 64,60 bzG | 64,60 bzG |
| dto. Strassenbahn. | 6½ | 5 | 1/1 | 133,50 bzG | 132,75 bzB |
| dto. W. F. Linke .. | 8½ | 5½ | 1/1 | 103,00 bz | 102,50 bzB |
| Deutsche Baugesell. | 0 | 1½ | 1/1 | 91,10 bzG | 91,60 bz |
| Donnersmarckhütte. | 1 | 0 | 1/1 | 38,00 bzB | 37,75 bz |
| Dortmunder Union . | 0 | 0 | 1/7 | — — | 8,25 bzG |
| dto. St.-Pr. 6% | 1¼ | ⅓ | 1/7 | 62,80 bzG | 63,30 bz |
| Edison Compagnie . | 4 | 5 | 1/1 | 108,40 bz | 106,60 bz |
| Erdmannsd. Spinn.. | 4 | 3½ | 1/10 | — — | 62,00 bz |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 33⅓ | 13⅓ | 1/1 | 785,00 bzG | 780,00 bzG |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 8 | — | 1/7 | 107,00 ebzB | 105,10 bzG |
| Hoffmann Waggonf. | 4½ | 5½ | 1/1 | 101,00 G | 100,00 G |
| Kramsta Schles. L. . | 8 | 8⅔ | 1/9 | 126,50 B | 126,00 B |
| Lauchhammer conv. | 4 | 2,8 | 1/7 | 77,00 bzG | 77,75 bzG |
| Laurahütte ......... | 4 | ⅓ | 1/7 | 81,25 bz | 81,60 bz |
| Nordd. Eiswerke ... | ½ | 1 | 1/1 | 53,25 bzG | 53,40 bzG |
| Oberschl. Eisb.-Bed. | 1 | 0 | 1/1 | 37,50 bzG | 37,75 bzG |
| Oelheim. Petrol. 80% | 0 | 0 | 1/1 | 33,10 bz | 33,50 bzG |
| Oppelner Cement... | 5½ | 4¾ | 1/1 | 82,00 bzG | 81,90 bz |
| Posener Sprit-A.-G.. | 5½ | 5 | 1/7 | 109,00 G | 108,00 bzG |
| Redenhütte, conv. .. | 3 | 0 | 1/7 | 28,25 bzG | 27,25 bzG |
| Schles. Gas-A.-G. ... | 7 | 7 | 1/1 | 121,00 B | 122,00 bzB |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | 0 | 1/7 | 19,00 bz | 19,00 bz |
| dto. Portl.-Cem. . | 14 | 8½ | 1/1 | 116,10 bzG | 117,00 bzG |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 6 | 6 | 1/1 | 126,50 G | 126,75 bz |
| dto. 4½% St.-Pr. . | 6 | 6 | 1/1 | 127,50 bz | 126,50 bz |
| Schöneb. Schlossbr.. | 0 | 2 | 1/10 | 136,00 bzG | 136,00 G |
| Tarnowitzer Bergb.. | 0 | 0 | 1/1 | 29,90 bz | 29,25 G |
| Tivoli Act.-Bierbr. . | 6 | 5½ | 1/10 | 133,90 bz | 132,75 bzG |
| Vorwärtshütte ..... | 0 | 0 | 1/1 | — — | — — |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 30 | 30 | 1/1 | 1625 B | 1625 B |

| Obligationen. | Rückzhlb. | Zins-Term | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|---|
| Donnersmarckh. 5% | 100 | 1/1 1/7 | 101,60 G | 101,60 G |
| Kramsta 5% ....... | 100 | 1/1 1/7 | 103,40 bz | 103,40 bz |
| Krupp 5% ......... | 110 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Laurahütte 4½ ..... | 100 | 1/1 1/7 | 100,60 G | 100,50 bzG |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 103 | 1/1 1/7 | 97,75 G | 97,50 bz |
| Redenhütte 6% .... | 115 | vrtlj | — — | 85,00 bzG |
| Schles. Zinkh. 5%.. | 105 | 1/2 1/8 | — — | — — |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | Zinsfuss. | Cours vom 10. | vom 11. |
|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. ........ 8 T. | 2½ | — — | 168,25 B |
| dto. 100 Fl. ........ 2 M. | 2½ | — — | 167,65 bz |
| Belg. Plätze 100 Frcs. ..... 8 T. | 2½ | — — | 80,25 bz |
| London 1 L. Strl. .......... 8 T. | 4 | — — | 20,365 bz |
| dto. 1 L. Strl. ......... 3 M. | 4 | — — | 20,235 bz |
| Paris 100 Frcs. ............ 8 T. | 3 | — — | 80,35 G |
| Petersburger 100 S.-R. ..... 3 W. | 5 | 189,20 bz | 190,25 bz |
| dto. dto. ..... 3 M. | 5 | 187,95 bz | 188,00 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. .. 8 T. | 4 | 161,25 bz | 161,25 bz |
| dto. dto. 100 Fl. .. 2 M. | 4 | 160,25 bz | 160,25 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire ...... 10 T. | 5 | — — | 80,05 bz |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs.. 10 T. | 3 | — — | 80,25 bz |
| Warschau 100 S.-R. ........ 8 T. | 5 | 189,70 bz | 190,60 bz |

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 3⅝%.

### Ultimo-Course.

| | Per Decbr. | Per Januar. |
|---|---|---|
| Ungar. 4% Goldrente. | 84,10à84,20 bz | — — |
| Russische Anl. 1880... | 82,70à82,40à60 bz | — — |
| dto. dto. 1884... | 95,90à96,00 bz | — — |
| Disconto-Command. .. | 214à4,10à3,75à4,40à10 bz | — — |
| Dortmunder Union ... | 62,70à63,25 bz | — — |
| Laurahütte ......... | 80,75à81,50 bz | — — |
| Oesterr. Credit ....... | 486,50à79,50eà83,50à83 bz | — — |
| Franzosen ........... | 406,50à408à406 bz | — — |
| Lombarden .......... | 175à73 bz | — — |
| Russische Noten ..... | 189,75à89,50à75 bz | 190,00à89,50à90 bz |


Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: K. Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.